**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 9 (1887)

**Heft:** 10

**Anhang:** Annoncen-Beilage zu Nr. 10 der Schweizer Frauen-Zeitung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

St. Gallen.

### Briefkaften der Redaktion.

E. A. in G. Die Nahrung für den kleinen halbjährigen Bürger darf leichter sein. Bo in so vorzüglicher Lualität früse Wilch erhälflich üt, da soll solche auch das Haupt nahrungsmittel bilden und sie bedarf auch seinen Beigabe von Zuder. Führen Sie die Gruährung mit reiner Nicht einige Zeit durch und lassen Sie zweibach und Nestle-Brei ganz weg, so werden Sie seinen Archite der Brei ganz nus leichter vor sich achen wird. Auch die weg, so werden Sie sehen, daß die Verbauung leichter vor sich gehen wird. Auch die
Awischengaben von Haferscheim sind nicht notswendig. Wenn Sie genne bei den regelmäßigen Mahlzeiten die Milch damit mischen, so ift es thunlich. Wahrscheinlich wurde der Durchfall des Säuglings i. 3. mit Wedifamenten unterdrückt, die auf die zarten Schleinhäute des sindlichen Verdanungsauparates einen schlimmen Einsluß ausgesibt haben. Daß Sie den Kleinen täglich daden ist gut, doch sollten Sie auch nicht vergessen, den Unterleid des Kindes täglich einmal mit einer Ketthübstanz, Schweinestet doer Ditenver interleit vos kindes ingitte einmin nut einer Hettfubstanz, Schweinesett ober Olivensell, anhaltend sanst und ruhig einzureiben. Selbstverständlich darf dies Prozedur nicht gleich nach eingenommener Mahzeit vorgenommen werden.

Anna. Wit sinst Franken Tagesderbeienst

nuß wohl manche Familie auskommen und manche Hanstrun hat noch viel weniger auf den Hausstand zu verwenden. Es hängt eben alles davon ab, welche Bedürfniffe ein Che-paar hat und wie die hausfrau fich eingupaut int into we be die genestent für eitgerichten ber fehrt. Ans großen Anweien hers austretend, ift es oft schwierig genug, sich in keine Berhältnisse zu sinden, wo jeder Nappen berechnet werden muß. Wenn Sie dann aber noch jo genan Jhre Eintheltung genacht haben, so ist die de Eintheltung für zwei Berhonen, und bie Tange die Kreiften ung für zwei Berhonen, und sie lange die Kreiften genacht haben, so ist die Sector keine Berechnung für zwei Berhonen, und so lange die Kreiften keine Berechnung für zwei Berhonen, und so lange die daran, vorher von einem Hansstande Einsicht zu nehmen, der über die nämlichen Wittel zu verfügen hat und der sich schon ellangeren Verfaugen erreut. So sieht die Tochter ungeschnicht, was sie zu erwarten hat, und sie hat Gelegenheit, sich zu erwarten hat, und sie hat Gelegenheit, sich zu erffen, oh sie der ihr gestellten Aufrag unterfen, hat, into sie hat Gelegenheit, sich zu versien, ob sie der ihr gestellten Aufgabe gewachsen sei. Nicht Jedes kann sich so leicht in allerlei Beschänkungen und Entbehrungen sinden, und wer dies nicht frohen Herzens kann, der wirde auch nicht sie erwärmende und belebende Sonne des Haufges sein können.
Do Ihnen als Nebenerwerd zur Putymachesein der den Mehrken sei des 

etnes neuen pezielen Geschaptes ist nur oa anstauratsen, wo Geschäftskenntniß vorhanden ist und nehst den Mitteln für die erste Einrichtung auch genügendes Verriedskapital. Fr. G. in £. Wenn ein Kind von Anstaug an richtig erzogen wurde, so kommt man ihatter nicht in den Fall, seinen Eigenwillen besämpten zu müssen. Im Nedersgen ist eine Tochter nitt fünfzehn Jahren noch keinedwegs sertig erzogen, nur hat die Erzeichung auf dieser Alterskusse in anderes Stadium zu treten. Die Mutter soll sich der Tochter nur mehr als wohlmeinende, aktere Freundin zeigen, die ein Avortild sich der Istauferen Freundin zeigen, die ein Verlier jahrelang dutdete und beim Kinde groß werden siehen Kelker jahrelang dutdete und beim Kinde groß werden ließ. Da ist viel mehr Hinde groß werdern von einer veränderten Umgebung, wo weniger gesprochen und gescholten, als wo weniger gesprochen und gescholten, als fonfequent gehandelt wird. Wenn die Mutter bei einem Kinde dieses Alters so viel sprechen muß, daß sie förverlich an-gestrengt und müde wird, so ist sicher nicht der richtige Weg betreten und es ist von der richtige Weg betreten und es ist von biefer Erziehungsmagiune fein gutes Keislich at zu erwarten und die Mutter hat keine wichtigere Ausgabe, als die Sochter zur Nacherziehung in berufene Häube zu geben.—Wie sich ein füufzehniähriges Wädden, in Sachen der Moral üben und dann die Mutter darüber berichten soll", ist uns nicht klare. Gerade auf dem Woralitäts- und Sittlichfeitsgebiete ift die Mutter verpsich-tet, der augehenden Jungfran das Verständ-niß zu öffnen für ihre Bestimmung und für ihre Ksiichten als selbsständiges und selbstthätiges Glied der menschlichen Gesellichnfunges offen bet metnigtingen offen-ische in der einigen als weibliches Weien insbesondere sowoht gegen sich selbst, als gegen Andere. Biel eher mag ein junges Wähden in häuslicher und geschäftlicher Arbeit seinem unersahrenen, eigensinnigen Kopse solgen und sich dabei die Hornen ab-ktoren ells auf dem Gehiete der Mourel swept pengen und sich oavet die Hohen, als auf dem Gebiete der Woral und Sitte Prodierstüde machen, um nach bezähltem Lehrgeld zur selbstgewonnenen Sinsicht zu gelangen. Da einen selsensten Grund zu legen ist Pssicht und Aufgabe der Wutter.

281. 381. in 28. Ihre Einsenbungen konn-ten bis heute noch keine Aufnahme finden. Die im Manustripte niedergelegten Gedan-ken sind wahr und gut, allein sie bedürfen theilweise anderer Kassung; wir müssen das her um Geduld bitten.

3. C. B. in Frankfurt. Ihrer Un-ficht betreffend Bolksvermehrung tonnen wir nur in so weit beipflichten, als wir die volksnnt is die betriftigten, its die die die die die die versichsichtliche Frage überhauft zu beurtheie en versichen. Ihr aufgestelltes Mechnen-ezempel nug als solches ganz richtig sein, doch dürften die Folgen solcher Zwangsmaßregeln auf den Gejundheitszustand und die gefannnte sittliche Entwicklung der Völker gegannte intride Ennotening der Soller zur Sinnbe gar nicht zu berechen sein. Alles hängt mit unlösbaren Jäben verknüpft an-einander. Der herrichende Zeitgeist brückt dem gangen Weltgetriebe und dem Wentsche-geschlecht den Semmet der übermäßigen Rasch-lebigfeit, der nervösen Ueberreistheit auf. Es ist eine Angeles der Verkeite der Verkeite lebigfeit, der nerwösen Ueberreiziheit aus. Es
ist ein unruhvolles, trautsaftes Drängen
und Lagen, das alle Sechältnise durchigthet und alle Stände beherricht, das durch
ein bloßes Rezent nicht gehoben werden kann.
Da liegen die Urfachen und Gründe sowich
die Bresse die Urfachen und Gründe sowich
her der der der der die Gründe der
her der der der der der der
höngter ich der der der der
höngterlichen Gesetze stehen und durch
dasselbe unter den Billen des Mannes gestellt sind — wie könnten sie von sosselben unter den Billen des Mannes gestellt sind — wie könnten sie von sosselben unter den Billen des Mannes gestellt sind — wie könnten sie von sosselben unter den
Brege übersteigt unser Berstehen, sie seisen
unter Interesse und regt uns zum Nachdenken an, aber zu einemklaren Ergebniß deringen
wir es nicht. Wir suchen also untere Thätigkeit auf diesenigen Gebiete zu dehächten tigkeit auf diejenigen Gebiete zu beschränken, die wir zu überblicken im Falle sind.

Frl. **G. 23.** in **A.** Mit näherer Aus-kunft können wir Ihnen nicht dienen, weif wir uns niemals in die privaten und häus-lichen Verhältnisse Anderer mischen.

lichen Berhältnisse Anderer mischen. Fr. E. v. A. in F. Cocosianfer bürfet man zum Zwede der Meinigung mit einer sesten Falers oder Aleisbürste, die in lanes Wasser getaucht wird, das zu einem Fünftseil mit Salmiakzeist gemischt wurde. Auf dies Weise werden die Läufer auf dem Bodentheise nicht durchfaßt und find dehhalb an der Sonne oder freien Luft sehr zasch wieden getrochtet.

Fr. F. s. v. in Ch. Neiben sie Kopfhaut mit ächtem Jamaika-Mhum und Chinapommade öfters ein und vermeiben Sie das krasse den genachen.

ponimate offers ein und vermeiben Sie das straffe Binden der Haare. Frau 3. 2. in 28. Die renommirte Firma Gebrüder Obpacher, Kunstverlag in München, gestattet Ihnen Ansichtsjendungen. Sie finden unter den Renheiten wirflich rei-gende Kunst-Erzeugnisse, Ofter-Karten und Segenswünsche zur Konfirmation, die bei

Segensunnige an konstruation, ob bet der Schaar Fprer Katspenfinder viel Freude und sinniges Andbenken bereiten werden.
28. A. S. iegen einige Anfragen nach Fhrer Adresse von wollen Sie und dieselbe baldigft mittheilen.

Frl. G. E. in S. Der Kriegsgefahr we-gen die längft ichon festgesetzt Hochzeit auf-zuschieben ist eine Sache, die lediglich dem Entschlusse des Brautpaares unterstellt wer-

frin. E. F. in Rt. Das mäßige Trinfen von gesundem, klarem Quellwasser hat noch keinem Menschen geschadet. Wenn Sie sich babei noch Bewegung geben und im lebrigen nicht unmäßig leben, so fönnen Sie bei Jhrer Körperkonstitution noch 60 Fahre leben. Wenn Sie aber bem Nathe Hres Freundes solgen und täglich regelmäßig einige Liter Wein trinken, so ist das lange Leben lebr tradien

nige Beer febr fraglich. Sein ehr für des unige Beben sehr fraglich. Hen Beften Dank für den in Freundlich zugesandte Berzeichnis, es wurde dasselbe mit erheblichem Erfolge in Benutzung gezogen.

### Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind (für beidseitige Mittheilung der Adresse) gefälligst 50 Cts. in Briefmarken, sowie die Ziffer beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

sofort befördert. Er led tigte Gesuche beliebe man der Expedition mitzutheilen, um unnütze Adressenversendung zu verhüten. Zeilen preis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

4926] Ein junges Mädchen könnte das Weissnähen nebst der franz. Sprache erlernen. Bedingungen günstig. Eintritt nach Ostern bei Fräulein Anna Stern in Château d'Oex (Vaud).

### Gesucht:

4920] Auf Anfang März in ein Privathaus auf dem Lande ein gut empfohlenes reinliches Mädchen, am liebsten katholischer Konfession. Kenntniss des Kochens ist nicht unbedingt nöthig.

Anmeldungen mit 4920 bezeichnet, be-

fördert die Expedition dieses Blattes

ine junge Tochter, welche die Damen-schneiderei erlernt hat und fran-zösisch spricht, wünscht Stelle zu einer Herrschaft, wo sie nebst dem Nähen den Zimmerdienst oder andere Hausgeschäfte verrichten müsste.

Eine Tochter aus gutem Hause sucht zur Erlernung des Kochens und des Hauswesens eine Stelle, am liebsten in einem Privathause der deutschen Schweiz. [4944 Gefl. Offerten sind unter Ziffer 4944 an die Expedition d. Bl. erbeten.

ine junge, willige Tochter, die im Zimmerdienst und im Glätten geübt ist und gut empfohlen wird, sucht Stelle als Zimmermädchen. [4940 Gefl. Offerten befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung".

### Eine Tochter,

21 Jahre alt, von anständigem Aeussern, sehr gut ausgebildet in der deutschen und französischen Sprache, Musik, Zeich-nen, sowie in allen Lehrfächern und die schon in zwei französischen Instituten wirkte, sucht Stelle als **Privatlehrerin.** Antritt sofort. [4942

4929] Eine wohlerzogene Tochter kann 4929] Eine wohlerzogene Tochter kann in einem ersten Modes- und Confections-Geschäfte in einer Fremdenstadt der deutschen Schweiz die Modenarbeit oder die Damenschneiderei unentgeltlich erlernen. Pensionspreis Fr. 40. — per Monat. Familienleben. — Anmeldungen unter V Z S16 zu richten an Orell Füssil & Cile, in Luzern.

#### Stelle-Antrag.

Eine gebildete, unverheirathete Arbeits-lehrerin, protest. Confession, wird für das Basler Waisenhaus zu sofortigem Eintritt

gesucht. [4921 Anmeldungen unter Beigabe von Alter und bisheriger Thätigkeit nimmt ent-gegen Der Vorsteher.

4919] In einer achtbaren französischen Lehrersfamilie des Berner Jura fänden ein oder zwei junge Töchter liebevolle Auf-nahme. Vorzügliche Gelegenheit, die französische Sprache gründlich zu erlernen, wie auch die weiblichen Handarbeiten und die Küche. Gute Schulen. Sehr geringer

Pensionspreis.
Briefe richte man sub **HS42 J** an Haasenstein & Vogler in St. Immer.

#### Gesucht:

4945] Für sofort ein nettes Mädchen aus braver Familie zum Serviren. Gute Be-

handlung zugesichert. Zu vernehmen unter Anmeldungsziffer 4945 bei der Expedition dieses Blattes.

Ein Kaufmann, Inhaber eines Engros-Ein Kaufmann, Inhaber eines Engros-Geschäftes, sucht per I. Angust eine ge-bildete Dame, welcher man die Leitung eines bürgerlichen Haushalts und Detail-handlung übertragen könnte. Sehr an-genehme, dauernde Stelle. Prima Refe-

renzen unerlässlich.
Gefällige Offerten unter Chiffre AB 112
poste restante Winterthur.
[4894]

### Offene Stelle

für eine brave (katholische), des Kochens für eine brave (katnonsene), use Roomen kundige Tochter in ein gutes Haus der Ostochweiz [4948

ine brave, fleissige Tochter, die schon längere Zait in air L längere Zeit in einem grössern Spezerei-, Ellen- und Schuhwaarengeschäfte thätig war, sucht für baldigst eine ähnliche Stelle. Familiäre Behandlung würde grossem Lohne vorgezogen. [4917 Gefl. Offerten befördert die Expedition

dieses Blattes unter Chiffre 4917.

#### Gesucht:

In ein besseres Hôtel eine rechtschaffene Tochter zur Erlernung des Hôtel-

Unter 4941 zu vernehmen bei d. Exped.

Eine tüchtige Wascherin u. Glätterin und ein Zimmermädchen suchen unter bescheidenen Ansprüchen gute Stellen. Auskunft bei der Exped. d. Bl. [4880

#### Eine Lehrerfamilie,

4943] protestantischer Konfession, sucht ihr 14-jähriges Mädchen in eine brave Familie, wo ihm Gelegenheit geboten wäre, die Hausgeschäfte, eventuell auch Kindsmagddienste zu besorgen, auf künftige Ostern in der Stadt St. Gallen oder Herisau zu plaziren.

Gute Behandlung wird grossem Lohne vorgezogen.

vorgezogen. Nachfrage unter 4943 bei der Exped.

4947] Ein gebildetes, in allen Zweigen eines gut gehaltenen Hauswesens erfah-renes Frauenzimmer sucht Stelle als

#### Haushälterin.

Sie würde auch die Erziehung mutter-

Gefl. Offerten unter Chiffre D K 125 poste restante Zürich.

#### \$000000000000 Man wünscht

d eine gut erzogene, 16jährige Tochter aus der Stadt Schaffhausen in eine rechtschaffene Familie der französigschen Schweiz zur Mithülfe in der ans der Stadt Schaffhausen in eine gut erzogene, 10jaurige Locuner gans der Stadt Schaffhausen in eine rechtschaffene Familie der französischen Schweiz zur Mithülfe in der Gammanne Haushaltung zu plaziren. Entsprechende Umgebung und humane Behandlung wird Lohn vorgezogen.

Antritt könnte sofort nach Ostern geschehen. [4883 G. Gefl. Offerten unter Chiffre R. M. G. 4883 sind an die Expedition d. Bl. Zur richten.

### Stelle-Gesuch.

4899] Eine Tochter aus guter, bürger-licher Familie, der deutschen, französi-schen und englischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtig, auch im Hauswesen und in Handarbeiten gut hin Hauswesen und in Handarberten gut bewandert, sucht eine passende Stelle in ein Geschäft oder als Stütze der Haus-frau. Offerten unter Ziffer 4889 ver-mittelt die Exped. d. Bl.

### Pension für junge Töchter.

4845] Madame Keller - Gounthier in Morges (Kt. Waadt) nähme einige junge Töchtern, welche die französische Sprache erlernen und zugleich die hiesigen, sehr guten Schulen besuchen möchten, bei ihr auf. Gute Versorgung wird in jeder Hinsicht versichert. — Weitere Auskunft ertheilt Obige brieflich gerne.

4906] Eine achtbare, kleine Familie in der Nähe von Vevey würde einige

### junge Töchtern

in Pension nehmen, um sie die französische Sprache zu lehren. Unterricht im Hause. Familienleben und liebevolle Pflege. Um Auskunft wende man sich an Frau Kræge-Hoffer, Papiermühle bei Bern, oder an Frau Wwe. De Lafontaine, Chardonne bei Vevey. (H 1587 L)

### Pension.

4927] Mad. Künzli-Brossy à Lausanne reçoit des jeunes demoiselles désirant se perfectionner dans la langue française. Vie de famille; surveillance; soins affec-tueux. Bonnes références.

Doppeltbreite Satins croisés bester Qualität à Fr. 1. 05 per Elle oder Fr. 1. 75 per Meter, versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in gan-zen Stücken portofrei in's Haus [4946 Oettinger & Co., Centralh., Zürich. P.S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis.

### ,<del>0000000000</del>0000 Für Weissnätherinnen!

Man sucht für eine Tochter behufs weiterer Ausbildung bei einer tüchtigen Weissnätherin Stelle. Solche, welche zugleich Kost und Logis geben, würden den Vorzug erhalten. [4936

Offerten beliebe man unter Ziffer 4936 an die Exped. d. Bl. zu richten.

### <del>00000000000</del> Italienisch.

Unterzeichneter. Italiener von Geburt, nimmt eine junge Tochter, die bereit wäre, seiner Frau hilfreich zur Hand zu gehen, um den monatlichen Pensionspreis von Fr. 35. — in seiner kleinen Familie auf, wo sie gute Gelegenheit hätte, die italie nische Sprache zu erlernen. [492

Jandolfi, Musiklehrer (OF 3778) in Poschiavo (Graub.)

### Eltern,

welche ihre **Töchter** in eine sehr gute Pension placiren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von

#### Mmes Morard in Corcelles

mind moraru in corcenes bei Neuchatel) wenden. Nebst Franzö-sischem wird auch Englisch-, Italienisch-und Musik-Unterricht ertheilt. Nebenbei besteht ein gemüthliches Familienleben und sorgfältige Behandlung. – Pracht-volle Aussicht, grosser Garten, gesunde Luft. Vorzügliche Empfehlungen. [4840

### Zu verkaufen:

In der Ostschweiz ein altrenommirtes Detail-Geschäft. Für zwei junge

Leute eine gute Existenz.
Offerten unter Chiffre 4804 H L
die Exped. d. Bl.

#### Zu verkaufen:

Eine so gut wie neue Schnellwasch-maschine von Pearson. Ankaufspreis 50 Fr., jetziger Preis 30 Fr. Offerten befördert die Exped. d. Bl. [4909

a/Untersee (Bodensee), Thurgau. a/Untersee (Bodensee), Thurgau.
4859] Wasserheil-Anstalt. Elektr.
und Diätkuren (bei Fettleibigkeit,
Gicht etc.). Beliebter Kurort für Erholungsbedürftige, Reconvalesc.,
Nervenkranke etc. Eröffnung
3. April. Prospecte gratis.
(OF 3523) Dr. E. Maienfisch.
(Consultat. bis 1. April in Zürich an
Wochentagen von 1—2 Uhr.)

### Kranken-Weine.

Ganz reeller Veltliner

(aus den besten Lagen gewonnen)
wird in grössern und kleinern Gebinden
(auch in Probekistehen mit 6 oder 12
Halbliterflaschen) zu sehr coulanten Preisen abgegeben. [4952
Bestellungen nimmt entgegen und versendet Preislisten franko
Frau Wittwe **Kath. Tschudi** 

in Urnäsch.

### Gestrickte Corsets.

Das Beste für Frauen und Kinder em-fiehlt in frischer Sendung und **bester** Ansichtsendungen franko! 4805] Marie E. Sulser, Chur. Dr. F. Ineichen, Villa Venedigli, Enge-Zürich

Spezialarzt für Magen- und Darmkrankheiten.

Consultationen täglich Morgens 8—10 Uhr (nur für Angemeldete),

Nachmittags 2—4 Uhr. 1 4854] Nachmittags 2—4 um.

Goldene Pari's

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Clemens Müller

Medaill



sowie die neuen hocharmigen "Singer B" Maschinen für Hand- und Fussbetrieb, für's Haus und für gewerbliche Zwecke.
Clemens Müller's "Original Saxonia" Handmaschinen anerkannt bestes Fabrikat.
Zu beziehen durch jede grössere Nähmaschinenhandlung.

General-Vertreter für die Schweiz:

C. T. Amsler, Feuerthalen bei Schaffhausen. 

# Grösstes Bettwaarenlager der Zentralschweiz!

- J. F. Zwahlen, Thun.

Versende franko, gut verpackt, durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme ein zweischläfiges Deckbett mit bestem Ritt und 7 Pfund chinesischen Flaumfedern (Rupf), beste Sorte Fr. 22, mit grossem Hauptkissen Fr. 30. Sehr guter Halbfaum pfundweise Fr. 2. 20. Zweischläfige Flaumdeckbetten mit 5 Pfund feinem Flaum Fr. 31.

PATE PECTORALE FORTIFIANTE de J. KLAUS, au Locle (Suisse)

3 Rouillon-\'xtract ausgiebigste Würze zu allen Suppen und Saucen empfehlen

Julius Maggi & Co.

in Kemptthal (Schweiz).

### 14 Ehrendiplome und goldene Medaillen

zuletzt auf der I. Internationalen Ausstellung für Volksernährung und Kochkunst: (Ho 921)
Ehrenpreis der Stadt Leipzig — goldene Medaille als allerhöchste, von keiner Konkurrenz erreichte Auszeichnung.
Fleich-Extrakt

Kemmerich's zur Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.
Cond. Fleisch-Bouillon Kemmerich's zur sofortigen Herstellung einer nahr-haften vorzüglichen Fleischbrühe ohne

Kemmerich's weiteren Zusatz.

Fleisch-Pepton
wohlschmeckendstes und leicht assimilirbares Nahrungs- und Stärkungsmittel für Magenkranke, Schwache und Reconvaleszenten.

Zu haben in den Delikatessen- und Spezereihandlungen, sowie in den Apotheken. — Man achte stets auf den Namen "Kemmerich". Apotheken.

Vornehmstes Confirmationsgeschenk!

Im Verlage von Adolf Titze in Leipzig erschien soeben folgendes neue Prachtwerk: [4951]

Von Paul Thumann.

Mit einer Dichtung von Martin Luther.

Prachteinband in Kalbleder 20 M.

Prachteinband in Kalbleder 12 M.

Aechte Konstanzer Trietschnitten, Per 1/2 Kg. Fr. 1.30 Cts.

Feinste Nonnenkräpfli, weisse und braune, per Dutzend 60 Cts.

Für Wiederverkäufer Rabatt. R. Ruckstuhl,

47791 Loretto-Lichtensteig.

Meine unerwartet schnelle Heilung von meinem langjährigen Verdau-ungsleiden hat die Neugierde einiger Leidensgefährten erregt. Sen-den Sie mir für diese einige Ihrer Broschüren [4934

Magen-Darmkatarrh etc. Diese Worte eines Geheilten sprechen für sich selbst, es wird desshalb nur darauf aufmerksam gemacht, dass das genannte Buch gegen Einsendung von 30 Rp. von der Poliklinik in Heide (Holst.), Oesterweide, zu beziehen ist.



### Illustrirtes Gartenbuch

von Gartendirektor O. Hüttig. Verlag von Julius Hoffmann in Stuttgart.

Verlag von Julius Hoffmann in Stuttgart. Fein gebunden 4 Mark.
330 Seiten Text mit 205 trefflichen Holtzehnitten.
Das praktisch angelegte Buch setzt keine Vorkenntnisse voraus, führt den Liebhaber in die Gartenpflege ein und befähigt ihn, seinen Blumen-, Obst- und Gemüsegarten selbst und mit geringen Kosten zu bewirthschaften.
Durch seine reizende Ausstattung

Durch seine reizende Ausstattung eignet sich das Buch namentlich auch als hübsches Geschenk für junge Hausfrauen. Zu beziehen durch jede Buch-

handlung.

g Müller's Zucker-Essenz (Extrakt)

Müller's Spar-Kaffee in Blechbüchsen verpackt, sowie: Müller's Cichorien-Kaffee

und Müller's Feigen-Kaffee

in Packeten werden als Schweizer-fabrikat den verehrten Hausfrauen fabrikat den verehrten Hausfrauen als gesunde, unverfälschte Zugaben zum indischen Kaffee wärmstens empfohlen. In allen Ortschaften werden Verkaufsstellen gesucht. [4914 Müller-Landsmann, Lotzwyl (Bern).

# G. H. Wunderli, Zürich Buxkin, Kammgarne und Halblein

vis-à-vis der Fleischhalle erste schweiz. Gummiwaarenfabrik

alle in der Familie nöthigen Gummifabrikate in guter u. billiger Waare.

### Stellenvermittlung im In- und Ausland

speziell für:

Kaufleute jeder Branche Sämmtliches Geschäftspersonal Besseres Wirthschaftspersonal Tüchtige Dienstboten.

Genaue Informationen. Die Vermittlungsagentur Otto Baumann, St. Gallen.



#### 4855] Köln. Wasser-Double

feinste Qualität, per halb Dutzend grosse Flaschen 6 Fr. In Kist-chen zu 6 und 12 Stück. Versendung gegen Nach-nahme. Nichtconvenirenden Falles wird selbiges wieder retour genommen.

J. Süsstrunk, Parfumeur. Tonhallestrasse, Zürich.

### Tessimerli!

Der beste und billigste

### Feuer-Anzünder.

10 Probe-Schachteln zusammen à 1 Fr. (mit durchschnittlich 40 Stück in jeder Schachtel) versendet durch die ganze Schweiz gegen Nachnahme oder Marken die Spezialitäten-Handlung (Katharinen-[4848 gasse 10) in St. Gallen.

(Nur ein Depot für jede Ortschaft gesucht.)

für Herren- und Knabenkleider (garantirt reine Wolle), decatirt und nadelfertig, 130—140 cm. breit à Fr. 1.95
per Elle oder Fr. 3. 25 per Meter, bis
zu den schwersten Qualitäten à Fr. 4.75
per Elle, versenden in einzelnen Metern,
sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus Oettinger & Co., Zentralh., Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst franko.

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen 1885.





NEUCHATEL (SUISSE)



### Bettfedern- und Flaum-Lager

VOII Meyer in Reiden (LUZ.)

versendet nicht weniger als 9 Pfund (41/2 Kilo) gute neue gereinigte **Bettfedern**, Kiloj gute neue gereinigte Bettieuern, franko, Verpackung gratis, per Pfund zu 65 Rp., 90 Rp., Fr. 1. 10, 2.—, 2. 50, 3. 20 und 4.—. Flaum per Pfund zu Fr. 3. 20, 4. 75, 5. 20, 6.— bis 10.—. Aufmerksam mache auf die flaumreiche, leichte Entenfeder à Fr. 2.—. [4664 Nichtkonvenirendes wird umgetauscht.





### Faille française, Tricot, Satin merveilleux, Surah noirs etc.

rein Seide, empfiehlt zu billigsten Preisen in ganz solider Waare, Muster umgehend F. Trost-Huber, Oberdorfgasse Nr. 10, Zürich.



# !Geröstete Cafés! Erste Schweizer Heissluft-Café-Brennerei

Herzer & Ruof, Staad-Rorschach liefert nach eigenartigem Brennsystem hergestellte, geröstete Cafés, wodurch Aroma und Kraft erhalten bleiben. — Zu haben in den meisten grösseren Colonial- u. Specereiwaarengeschäften sämmtlicher Kantone der Schweiz. [4591

# = Die Buchhandlung der "Schweizer Frauen-Zeitung" =

Banze, Angela, Der Zauber des Fleisses. Die Kunst, mit wenig Mitteln eine geschmackvolle Toilette herzustellen, nebst Anleitung zum Schnittzeichnen. Mit 16 Holzschnitten, 28 Tafeln und einer Reduktionstabelle. Eleg. gebunden

Louise. Der Genius der Menschheit. Frauenwirken im Dienst der Otto, Louise, Der Genius der Mensonneit. Frauenwirken im Biene Humanität. Eine Gabe für Frauen und Mädchen. Eleg. gebunden Fr. 6. 70.

Otto, Louise, Der Genius des Hauses. Eine Gabe für Frauen und Mädchen. Inhalt: Der Genius des Hauses — Ein liebendes Herz — Idealismus und Realismus — Das Streben nach Schönheit — Geselligkeit und Einsamkeit — Die Familie — Die Jungfrau — Die Braut — Die Gattin — Die Mutter — etc. etc. Eleg. gebunden Fr. 6. 70.

Herzeg, Dr. Herm., Dlätetik für Frauen. Belehrungen über die naturgemässe Lebensweise im gesunden und kranken Zustande. Mit besonderer Rücksicht auf die physiologischen Phasen des Weibes. Eleg. gebunden Fr. 6. 70.

### Brupbacher, Zürich.

Specialität: Complete Kleinkinder-Ausstattungen. Man beliebe Prospekte zu verlangen. 

### Töchter-Institut zum rothen Haus

in Verbindung mit der

#### Frauenarbeitsschule Reutlingen (Württemberg). Beginn des Frühjahrkurses: 15. April.

Beginn des Frühjahrkurses: 15. April.

Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen und allen wissenschaftlichen Fächern. Französische und englische Conversation. Tüchtige Lehrkräfte. Häusliches Leben auf christlicher Grundlage. Sorgfältige Erziehung und liebevolle Pflege. Schöne gesunde Lage. Für ausschliessliche Arbeitsschülerinnen ermässigter Pensionspreis. — Zu näherer Auskunft sind gerne bereit: Die Herren Oberkonsistorialrath Dr. Burk, Stuttgart; G. Werner, Bruderhaus. Reutlingen; Landammann Zweifel und Oberstlieutenant Gallaty, Glarus; Pfarrer Pfeiffer und Fabrikinspektor Dr. Schuler, Mollis, Glarus; H. Eidenbenz, Rämistrasse, Stadelhofen, Zürich; Frau Suter-Christ, 12 Rheinfelderstrasse, Basel; Frau Rolliet-Chailliet, Gerechtigkeitsgasse 25 und Herr Pfarrer Strahm, Nydeck. Bern. Prospekte durch die Vorsteherin: Frl. Beglinger.

# Pfaff Nähmaschinen.

Beliebteste Familien- und Handwerker-Nähmaschinen.



Neueste Verbesserung. Vollständig geräuschloser Gang.

Ein Fabrikat erster Güte und Voll-kommenheit, mit vielen bewährten Verbesse-rungen und einer Ausstattung von hervor-ragender Schönheit und Gediegenheit. — Die wichtigen reibenden Theile sind aus bestem

Stahl geschmiedet, nicht gegossen.
Abbildungen und Beschreihungen auf
4935] Verlangen. (H 1000 J)
Man lasse sich nicht durch minderwerthige Nachahmungen täuschen

MI. Pfaff, Nähmaschinenfabrik, Kaiserslautern, Rheinpfalz. 

Das beste Geschenk für jede Hausfrau!

### Amerikanische Obst-, Frucht- und Gemüse-Presse mit Seiher

erleichtert die Arbeit ganz bedeutend; liefert appetitlichere und bessere Speisen und ist ein sehr handliches, nützliches und billiges Küchengeräth.

Speisen und ist ein sehr handliches, nützliches und billiges Küchengeräth.

Diese neue Erfindung beseitigt die altgebräuchliche, sehr zeitraubende und anstrengende Arbeit, um Kartoffeln zu Muskartoffeln, Erbsen zu Erbspurée, Aepfel zu Apfelmus zu machen, aus Trauben und andern Früchten Säfte zu pressen — auch Aepfel, Himbeer- Johannisbeerwein — und ist zu unzähligen anderen Arbeiten in der Küche, z. B. dem Durchkneten von schlecht bearbeiteter Butter, dem Auspressen von Schmalz, zur Stärkebereitung für die Wäsche u. s. w. das einfachste und nützlichste Instrument, welches jemals hergestellt wurde.

Ausser grosser Erleichterung der Arbeit, wird diese auch viel sauberer ausgeführt. — Was aber von grösserer Bedeutung, das ist die wesentliche Verbesserung der Speisen, Säfte u. s. w., welche mit dieser Presse hergestellt werden, da jede Verunreinigung vermieden wird, und Knoten, Körnchen, Theile der Schale von Kartoffeln, Erbsen, Früchten u. s. w. durchaus nicht in die zubereiteten Speisen und Säfte gelangen.

Schale von Kartonein, priseil, Friedlich u. s. w. dufchade fielt in die ausstellen.

Diese sehen daher weit appetitlicher und sauberer aus — und rechnet man dazu noch die grosse Erleichterung der Arbeit, die bedeutende Ersparung an Zeit und die vielseitige Verwendbarkeit der Presse — so dürfte sich dieses billige und dauerhaft fabrizirte Küchengeräthe für jeden Hausstand als äusserst nützl ich und schon nach der ersten Anwendung als unentbehrlich erweisen.

Preis pro Stück 5 Fr.

Central-Dépôt für die Ostschweiz:

Spezialitäten-Handlung, Katharinengasse 10, St. Gallen.

### Als praktisches Geschenk

auf ben

Arbeitstisch für Frauen und Töchter verfendet die Buchhandlung der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen folgende

### Schnittmuster=Ausgaben. I. Ausgabe.

### 12 Schnittmuster zum Auflegen (mit gedrudter Erflarung):

Die Untertaille.

1. Die Untertaille.
II. Schützgien für größere Kinder.
III. Kindermantel. [705
IV. Beinfleid für Mädchen.
V. Worgen- oder Hausslacke.
VI. Kleider- und Mantelfragen.
VII. Untertaille für Kinder.
VIII. Kleiderroch und Kinderumlauf.
IX. Knabenhosen.
X. Kinderschüftzen mit Nermeln.

- X. Kinderschürzen mit Aermeln. XI. Schürzchen (für 1—3 Jahre). XII. Windelhöschen.

### Breis Fr. 2. - für bie gange Collettion.

II. Ausgabe.
I. Jangabe.
I. Jangube.
I. Jangube.
juncu mit großen Süften.
II. Jangube.
II. Jangube.
II. Jangube.
III. Jangube.

Jaden-Taille für magere Personen mit kleinen Suften. Jaden-Taille für Mädchen von 12

bis 15 Jahren. Jaden-Taille für Madden von 8

V. Jaden-Taille für Mädigen von 8 bis 10 Jahren.
VI. Kurze Taille f. Mädigen von 4—6 J.
VII. Kurze Taille f. Mädigen von 4—6 J.
VIII. Kurze Taille f. ein Kind von 1—2 J.
VIII. Hanze Taille f. ein Kind von 1—2 J.
VIII. Hanze Taille f. ein Kind von 6—2 J.
XI. Hanze Taille f. ein Kind von 6—8 J.
XI. Weite Haus jade.
XII. Weite Hanze Jahren.
XIII. Eine Hanze für Mädigen von 4 bis 5 Jahren.
XIII. Eine Hanze für Mädigen von 5 bis 7 Jahren.
Preis Fr. 2.— für die ganze Collection.

Preis Fr. 2. — für die ganze Collektion. 8 Blätter.

#### III. Schnittmuster-Ausgabe

(hergestellt v. Frau Hage n=Tobler) ist nun ebenfalls bei uns bestellbar und in jeder Weise auf's Beste ben verschiedenen Bünschen unserer verehrlichen Monnen-tinnen angehaßt. Dieselbe umfaßt zwei Abtheilungen.

Abtheilungen.

1. Abtheilung.

23 vollftändige GrundsSchnittsmuster in Raturgröße, borzüglich anersfannt für guteß Kassen (einzeln zum Auflegen, nicht ineinander und übereinanderzgehend bedruckt), neht praktischer Anteitung zur Selbsterlernung der einsachen Kleibersmacherei. Preis: Fr. 3.—

mageret. Hres: Fr. 3. —

2. Abtheilung.

Bollständige Kleinkinder-Ausklatztung mit 53 Schnittmustern in Naturgröße, nebst leichtfasticher Erläuterung. Kreis: Fr. 4. (Diese Ausgabe enthält Alles, was die Bekleidung kleiner Kinder erforbert.)
Jede Mötheilung ist auch einzeln zu haben. Beibe zusammen in gleicher Sendung zu dem reduzirten Preise von Fr. 6.

Diefe Mufter entfprechen gang fpeziell

Diese Muster entsprechen ganz speziell ben Bedürsnissen verständiger, einsacher Haustrauen und Töchter, die an Hand der Haustrauen und Töchter, die an Hautungen in den Stand gestellt sind, jedes Kleidungsstück für sich und die Kamilienangehörigen selbst berzustellen.

Diese Schnittnusser-Ausgaben sind unsstreitig das Beite, Einsachse, Bertändlichte und Billigste, was in dieser Art bis jetz geboten wurde, und es ist vorauszusehen, daß — bei der durch unsere obstaatorischen Arbeitösschlen allgemein verbreiteten Bordisdung im Nähen — dies äußerst praktischen, ihren Werth nie versterenden Muster sich in setzt nie der überst nach den die einbürgern werden.

Zede Ausgabe geschieht in sertig zusammengestellten Kollettionen (nicht in Lieferungen einzelner Muster), damit allen Wüschen gleichzeitig entsprochen wird. Au Bestellungen für sofortige Lieferung ladet ein Die Expeditiont.

Die Expedition.

### Töchter-Institut Sublet-Lugrin, Lausanne.

Sorgfältige Ausbildung, freundliches Familienleben und prachtvolle, gesunde e. – Referenzen: Herren Wild, Pfarrer in Wattwil, Kauf, Pfarrer in Altnau. und Zollikofer-Appenzeller in St. Gallen.

Glacé-Handschuh-Fabrik Filiale: Filiale: St. Gallen Basel Marktplatz 13. Gerberg., Hôtel Central.

Weinplatz  $-\mathbf{Z}\ddot{\mathbf{U}}\mathbf{R}\mathbf{I}\mathbf{C}\mathbf{H}$ Fabrikation

aller Sorten Leder-Handschuhe.

Grosses Lager aller Sorten Stoff-Handschuhe.

Weinplatz.

"System Victoria" Handschuhschnitt, - Handschuhe werden auch nach Mass angefertigt. -

ohne Seitennaht, passt vorzüglich.

<del>Lunnummummu</del>ii <del>mummummummi</del>

# T

### C. Sprecher, z. "Schlössli", St. Gallen. Spezialität in Laubsägeartikeln

(einzeln oder in Kistchen und auf Brettern zusammengestellt). Gut assortirtes Lager in schönem tadellosen Holz verschiedener Arten, sowie fertige Holzleisten in Ahorn und Nussbaum.

Grösste Auswahl in den neuesten Vorlagen. Preislisten und Kataloge gratis.

Grosse goldene Medaille Paris 1885. Silberne Medaille Paris 1882. [3982]

Ehrendiplom Paris 1882 upériorité constatée Diplom mit Auszeichnung

Zürich

1885

### Hasard-Würfel-Kohle,

wegen geringen Russens und grosser Heizkraft beliebt in Privat- und Restaurationsküchen, Bäckereien und Konditoreien, für Dampfkesselfeuerung, Regulirfüllöfenu alle Oefen, welche Roste haben. [4848]
Die Hasard-Kohle hat trotz des höheren Preises vielorts die Coaks als Hausbrennmaterial und gewöhnliche Steinkohlen als Kesselfeuerungsmaterial verdrängt. Proben von 100 Ko. an werden prompt geliefert.
Weitere Auskunft über Preis und Fracht der Kohle, wie auch über die Verkaufsstellen, wo dieselbe ächt erhältlich ist, ertheilt

Caspar Tanner, Frauenfeld.
Alleinverkauf für die Ostschweiz.



Dauerhaftes und gesundheit-nützliches Geschenk. Largiader's Arm- und Bruststärker

versendet gegen Nachnahme

die Spezialitäten-Handlung, Katharinengasse Nr. 10, St. Gallen. [4717 Prospekte gratis.

4900] Eine aus einem tropischen, wohlriechenden Naturprodukt künstlich verfertigte, mattschwarze, höchst elegante Uhrkette (Japanesisches Fabrikat) mit reizend schönem Modell und Immer den herrlichsten Wohlgeruch ausströmend, versendet per Stück franko gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung von Fr. 6. — die Industriehalle in Kriens

### Costumes

werden elegant und unter Garantie für tadellosen Sitz schnell und billig angefer-tigt. Nach auswärts genügt gut sitzende Taille. — Sich empfehlend [4784

Frau **Bürge-Herzog**, Tailleuse, Häringstrasse 17, Zürich.

C. Weber,
Dessinateur,
Mittlerer Graben 10, St. Gallen.
Original-Dessins für feine Handstickerei in jedem Genre, Namen,
Monogramme für Leintücher, Kissen
etc. Besorgen der Stickerei. Ueberstickere in für Leintücher, Alsselder Stickerei. Ueberdete. Besorgen der Stickerei. Uebernahme ganzer Aussteuern. [4813]

Vorhangstoffe, in- u. ausländi-sches Fabrikat. Bandes & Entredeux, Eabri-kat, reichste Auswahl. [4762

Nähmaschinen, ganz prima, für betrieb. — En gros et en détail.

L. Ed. Wartmann,

St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.



Die neue Eun.
Luftspiel in zwei Aufzügen in Zücker Mundart von I. Stut. [4924 2. h. 1 D. — 60.
Rudolf Jenni in Kern.

### Schweizer-Uhren

mit Garantie. Herren- und Damenuhren: Fr. Metall-Anker-Remontoir, I. Qual. 18.— Silber- "I. "26.— 30. — 32. — 32. — Anker-Rem. Sp. breg. I. m. Goldrand " I. d. Tag anz. ohne " I. d. Tag u. die Woche anzeig. ohne Sp. brg. I. Mond, Monat, Woche und Tag anzeigend I. 35. -Silber-Cylinder-Remontoir: Mit Goldrand Cylind.-Rem. I. Qual. 23. — Ohne I. , 22. — II. , 18. 50

" Metall-Cylinder-Remontoir: Stark vernickelt od. vergold. I. Qual. I5. — " II. " 13, 50 Man adressire an das Comptoir d'hor-gerie [4878

Study-Muriset & Cie. in Grenchen, Kanton Solothurn (Schweiz).

Man liefert an Uhrenmacher-Rhabilleurs alle Schlüssel- und Remon-toiruhren zu Fabrikpreisen. Jede Bestel-lung wird umgehend per Post oder läng-stens in 8 Tagen ausgeführt. Muster-sendungen gegen Nachnahme. In nichtconvenirendem Falle wird um-

getauscht.